

Ostbewusstsein – Warum Nachwendekinder für den Osten streiten und was das für die Deutsche Einheit bedeutet

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**
Landesbüro Sachsen-Anhalt



EINLADUNG ZUM BUCHGESPRÄCH

Mittwoch, 3. April 2024, 18.00–19.30 Uhr

Hotel Motorsport Arena, Motorpark-Allee 20–22, 39387 Oschersleben

Begrüßung **Dr. Ringo Wagner** Leiter des Landesbüros Sachsen-Anhalt der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einleitung zum Buch **Valerie Schönian** Journalistin und Buchautorin

Gesprächsleitung **Dr. Franziska Kersten** Bundestagsabgeordnete für die Börde und das Jerichower Land

»Man kann es wohl als Erfolg des Projekts deutsche Einheit betrachten, dass sich junge Ostdeutsche wie Valerie Schönian längst nicht mehr scheuen, diese prägenden Erfahrungen heute zu thematisieren. Denn Angriffe bleiben nicht aus.«

Rezension MDR „Zeitreise“

Valerie Schönian kam Ende September 1990 in Sachsen-Anhalt zur Welt – wenige Tage vor der Wiedervereinigung. Sie wurde geboren in einem Staat, der kurz darauf nicht mehr existierte. Lange dachte sie, Ost und West spielen keine Rolle mehr. Seit 33 Jahren ist Deutschland wiedervereint, doch je länger die Mauer gefallen ist, desto ostdeutscher fühlt sich Journalistin Valerie Schönian. Und damit ist sie nicht allein. Woher kommt das neue Ost-Bewusstsein, warum halten sich alte Klischees so hartnäckig, und was sagt das über die Deutsche Einheit aus? Um Antworten zu finden, sprach Valerie Schönian mit Soziologen, Politikern und Vertretern ihrer und älterer Generationen aus West und Ost, darunter Lukas Rietzschel, Jana Hensel und Philipp Amthor.

Der Eintritt ist frei

Friedrich-Ebert-Stiftung

Landesbüro Sachsen-Anhalt
Otto-von-Guericke-Straße 65
39104 Magdeburg
info.magdeburg@fes.de
Tel.: 0391 – 56 87 60

Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung
wenden Sie sich bitte rechtzeitig an uns.

Anmeldungen bitte über:

Internetseite www.fes.de/magdeburg

E-Mail info.magdeburg@fes.de

Telefon 0391 – 56 87 60

oder per Post

An der Veranstaltung **Ostbewusstsein** am 03.04.2024 in Oschersleben

nehme ich teil

nehme ich nicht teil

NAME, VORNAME

TEL.

E-MAIL

ANSCHRIFT